

Die Universität Trier betreibt gesellschaftlich relevante Forschung und Lehre am Puls der Zeit: mit einem starken Fokus auf Digitalisierung, Interdisziplinarität und Diversität. Der Mensch und seine Beziehung zu Gesellschaft, Recht, Wirtschaft und Umwelt stehen dabei im Mittelpunkt. Mit über 10.000 Studierenden und rund 2.000 Beschäftigten gehört die Universität Trier zu den größten Arbeitgebern in der europäischen Grenzregion Trier. Kurze Wege auf einem grünen Campus, ein lebendiges akademisches Leben und eine aufgeschlossene Arbeitskultur bieten viele Möglichkeiten, Dinge zu bewegen.

Im Fachbereich V – Rechtswissenschaften der Universität Trier (Professur Dr. Birgit Peters, Professur für Öffentliches Recht, insbesondere Völker- und Europarecht) ist **zum nächstmöglichen Einstellungstermin** folgende Stelle **befristet für die Dauer von drei Jahren** zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)

(E 13 TV-L, 50% befristet zur Qualifikation nach WissZeitVG, für die Dauer von maximal 3 Jahren. Die Stelle ist zur wissenschaftlichen Qualifikation [Promotion] eingerichtet.)

Diese Aufgaben erwarten Sie

Zu den mit der zu besetzende Stelle verbundenen Aufgaben gehören die Unterstützung der Professorin in Forschung und Lehre, die Mitwirkung an Forschungsprojekten des Lehrstuhls sowie die Durchführung eigener Lehrveranstaltungen (AGs). Die Möglichkeit zur Promotion wird gewährt.

Das erwarten wir von Ihnen

Gute Englisch- oder Französischkenntnisse, Interesse und Spaß am Öffentlichen Recht, Völker- und Europarecht, insbesondere an der Mitarbeit bei der Forschung – z.B. im Bereich internationales Umweltrecht (internationales Klimaschutzrecht, Nachhaltigkeit, Menschenrechte) – sowie an Mitarbeit in der Lehre werden vorausgesetzt. Moot Court Erfahrung (Jessup, Telders, René Cassin, ELMC) sowie Kenntnisse in Citavi sind von Vorteil.

Unser Angebot

- Vielfältiges Aufgabengebiet im Bereich des Öffentlichen Rechts mit Schwerpunkt im internationalen Recht
- Umfangreiches Fortbildungsangebot
- International aktive Forschungskooperationen und wissenschaftlich vernetztes, motiviertes Team
- Familiengerechte Hochschule mit Ferienbetreuungsangeboten
- Vergünstigungen bei Hochschulsport und Mensa
- Jahressonderzahlung nach Tarifvertrag

Die Einstellungs Voraussetzungen ergeben sich aus § 57 Abs. 2 und 3 HochSchG, Voraussetzung ist insbesondere ein überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Rechtswissenschaften (1. Juristisches Staatsexamen), mit nach Möglichkeit vollbefriedigendem Abschluss im staatlichen Teil (oder besser).

Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Mitarbeiterinnen zu erhöhen und fordert Frauen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf. Schwerbehinderte und ihnen nach § 2 Abs. 3 SGB IX gleichgestellte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte Nachweis beifügen).

Näheres zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen für Bewerbungsverfahren nach Artikel 13 DSGVO auf unserer Homepage.

Bewerbung sind in einer einzigen .pdf-Datei bis zum 31.07.2025 erwünscht

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbungsunterlagen** (Lebenslauf, Zeugniskopien, Schriftenverzeichnis usw.) **per E-Mail bis zum 31.07.2025** an **intlaw@uni-trier.de**

Kontakt bei Rückfragen

Prof. Dr. Birgit Peters
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Völker- und Europarecht, Fachbereich V- Rechtswissenschaften. www.uni-trier.de